

Unser Angebot für Ihre Ergotherapie

In unserer Praxis haben Sie oder Ihr Kind eine feste Ergotherapeutin oder einen festen Ergotherapeuten als Behandler. Nach einem sorgfältigen Aufnahmegespräch werden Sie und bei Bedarf Ihre Angehörigen in die Planung der Therapie einbezogen. Gemeinsam mit Ihnen wird Ziel und Weg der Behandlung festgelegt, die Art der Behandlung wird Ihnen erklärt. Fragen zur Behandlung werden Ihnen umfassend und für Sie nachvollziehbar erläutert. Die persönliche Befindlichkeit wird in der aktuellen Behandlung berücksichtigt.

Bei Fragen zu einzelnen Angeboten unserer Praxis für Ergotherapie zögern Sie bitte nicht, uns anzusprechen. Wir informieren Sie gern und umfassend.

Wir bieten Ihnen im Besonderen

- motorisch-funktionelle Behandlung, z. B. bei Arthrose
- sensomotorisch-perzeptive Behandlung, z. B. bei kindlicher Entwicklungsverzögerung oder nach einem Schlaganfall
- Hirnleistungstraining
- psychisch-funktionelle Behandlung, z. B. bei Depressionen
- Thermische Anwendungen
- Hilfsmittelberatung
- Jobcoaching

Unsere Praxis ist selbstverständlich barrierefrei, gerne kommen wir bei Bedarf auch zu Ihnen nach Hause.

Kontakt

Am besten erreichen Sie uns zur Terminvereinbarung telefonisch (0202 45 46 46), sollte sich ausnahmsweise der Anrufbeantworter melden, zögern Sie nicht, wir rufen zeitnah zurück.

Wir sind für Sie da

Montag bis Donnerstag – von 8 bis 18 Uhr
Freitag – von 8 bis 15 Uhr
und nach Vereinbarung

Erreichbarkeit

Sie können uns bequem mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen, die Haltestellen Karlsplatz, Wall/Museum und Höchsten/Sankt Josef Krankenhaus befinden sich in unmittelbarer Nähe zur Praxis.

Mit dem PKW sind wir ebenfalls gut erreichbar, das Parkhaus am Krankenhaus Sankt Josef und das Parkhaus der Rathausgalerie sind nur 50 m entfernt.

Praxis für Ergotherapie im Ärztehaus am Sankt Josef

Bergstraße 5-11
42105 Wuppertal
Telefon 0202 45 46 46
ergotherapie-longree@t-online.de

www.ergotherapie-longree.de

Christel und Arnd Longrée Praxis für Ergotherapie im Ärztehaus am Sankt Josef



„Ergotherapie ist so individuell wie die Menschen.
Aber sie hat immer das gleiche Ziel:
Ein selbstbestimmtes Leben. In jedem Alter.“



Christel u. Arnd Longrée
Praxis für Ergotherapie
Tel. 45 46 46

Wie hilft Ihnen Ihre Ergotherapie?

Ergotherapeuten helfen und begleiten Menschen jeden Alters, die durch Krankheit, Behinderung oder Alter in ihrer Handlungsfähigkeit eingeschränkt sind und Schwierigkeiten bei alltäglichen Aufgaben haben.

Gleich ob Sie selbst oder Sie mit Ihrem Kind zu uns kommen: Die Ergotherapie wird gemeinsam mit Ihnen an die individuellen Einschränkungen und Schwierigkeiten, aber auch Interessen und Stärken angepasst. Aktivitäten des täglichen Lebens werden trainiert und verbessert. Können einzelne Handlungsabläufe nicht wieder vollständig ausgeführt werden, werden alternative Handlungen und Verhaltensstrategien eingeübt, z. B. in der Grob- oder Feinmotorik oder auch der Konzentration.

Neben den konkreten Alltagsübungen sind weitere Schwerpunkte der Ergotherapie Ihre individuelle Beratung unter Einbezug Ihrer Angehörigen. Bei Erwachsenen z. B. zur Gestaltung der häuslichen Versorgung, des Tagesablaufs oder der Wohnraumanpassung. Bei Kindern zur Situation in Kindergarten, Schule und im Freundeskreis.

Über uns

Unsere Praxis für Ergotherapie wurde 1989 gegründet und besteht nun seit über 30 Jahren. Mit unserem kompetenten Team können wir in unserer sehr gut ausgestatteten Praxis die gesamte Bandbreite der Ergotherapie qualifiziert abdecken.

Das Ziel der Ergotherapie ist, die Selbständigkeit der betroffenen Menschen zu erhöhen, sodass der Alltag in Beruf, Schule und Familie wieder so unabhängig wie möglich bewältigt werden kann. Davon profitieren auch die Angehörigen.

Wir sind uns sicher, dass wir gemeinsam mit Ihnen die für Sie passende Ergotherapie anbieten können.

Wie kommen Sie zu Ihrer Ergotherapie?

Ergotherapie ist Teil der medizinischen Grundversorgung.

Ergotherapie wird z. B. angewandt

- bei Kindern mit Entwicklungsverzögerungen oder Behinderungen
- nach Unfällen, Verbrennungen, Operationen, bei rheumatologischen Erkrankungen
- nach Schlaganfall, bei Multipler Sklerose, Morbus Parkinson und anderen neurologischen Erkrankungen
- bei psychischen Erkrankungen
- bei Menschen mit Demenzerkrankungen.

Sprechen Sie mit Ihrem behandelnden Arzt, ob eine Ergotherapie Ihnen helfen kann, er wird dann eine Verordnung ausstellen. Die Kosten werden von den Krankenkassen übernommen. Erwachsene müssen in der Regel eine Zuzahlung von ca. 10 % leisten, wenn keine Befreiung durch die Krankenkasse vorliegt. Die erste Verordnung umfasst üblicherweise zehn Behandlungseinheiten.

Eine Therapieeinheit beträgt je nach durchgeführter Maßnahme zwischen 30 und 60 Minuten. Die Häufigkeit der Behandlungstermine je Woche ist abhängig von der Situation des Betroffenen.